



Der moderne Hauptsitz der Vebeago befindet sich im Yond-Areal in Zürich-Albisrieden

Das Familienunternehmen ist erwachsen: 50 Jahre Vebeago Schweiz

1972 wurde in der Schweiz die Vebeago AG gegründet. Die Anfänge in der Gebäudereinigung liegen weit zurück, heute ist das Unternehmen viel breiter aufgestellt und kann mit zahlreichen Innovationen punkten. Auf die partizipative Unternehmenskultur, die stark von der niederländischen Besitzerfamilie geprägt ist, sind alle Mitarbeiter stolz.

Vebeago Schweiz wurde 1972 gegründet und entwickelte sich rasch zu einem führenden Anbieter in der Gebäudereinigungs-Branche. In den ersten 50 Jahren hat das Unternehmen seine Position kontinuierlich ausgebaut, sogar während der Corona-Pandemie. Das Ziel des CEOs Giuseppe Santagada war, wegen Corona keinen Arbeitsplatz abzubauen. Die Mitarbeitenden stehen im Zentrum, das hört man oft von Führungskräften. Bei Vebeago hört man das aber von den Mitarbeitern selbst. Im Familienbetrieb gehört jeder zur Familie. Das Credo der Vebeago ist es, sinnvolle Arbeitsplätze und ein motivierendes Umfeld zu bieten. Was selbstverständlich scheint, ist eine grosse Herausforderung, die die Führungskräfte täglich intensiv beschäftigt. Vielleicht ist dieses Engagement sogar der Kern der Unternehmenskultur, die im Familienbetrieb fest verankert ist. Santagada fasst zusammen: «Wir müssen nicht fragen, was wir bisher für die Mitarbeiter getan haben, sondern was wir morgen und übermorgen für sie tun werden.»

Der promovierte Wirtschaftsingenieur und Ökonom stiess 2018 zur Firma, wie früher schon die CEOs vor ihm auf direkte Anfrage durch die Familie. „Ton Goedmakers hat mich auf der Suche nach seinem Nachfolger entdeckt und den passenden Moment genutzt. Im persönlichen Austausch mit ihm hat mich die Einzigartigkeit von Vebeago überzeugt, ebenso wie seine Vision für die nächsten Schritte,“ erklärt Santagada. Kontinuität steht für die Firma im Mittelpunkt und so baut Santagada ihr Kerngeschäft beharrlich aus. In den letzten Jahren führte dies zu grossen Akquisitionserfolgen und neu gewonnenen Kunden, wie zum Beispiel Swiss, Flughafen Genf sowie die Auszeichnung «Great Place to Work» als bester Arbeitgeber.

Einzelne dieser Erfolge ergeben die Gründung neuer Unternehmensbereiche wie Vebeago Santé oder eigener Tochtergesellschaften, so etwa Vebeago Airport. Dabei erschliesst Vebeago auch neue Märkte, der erste Schritt von der klassischen Gebäudereinigung zu Leistungen im Facility Management scheint dabei noch naheliegend. Unter Santagadas Führung erfolgten weitere Schritte und auch Einkäufe von Firmen, welche von Innovationen und neuartigen Geschäftsansätzen geprägt sind.

„ Wir müssen nicht fragen, was wir bisher für die Mitarbeiter getan haben, sondern was wir morgen und übermorgen für sie tun werden. “

Immobilien als Game-Changer

Dazu gehören beispielsweise die Move Consultants, deren Kernkompetenz jene von Vebeago lateral ergänzt. Im Geschäft mit der Digitalisierung und dem Datenmanagement für Liegenschaften entwickelten sich die Move Consultants zum grössten Datenträger für Immobilien in der Schweiz. Die Analyse dieser Daten bietet den Kunden zahlreiche Optimierungsmöglichkeiten zu Management, Pflege, Bewirtschaftung und Wertsteigerung ihres Portfolios. Für Santagada war klar, dass mit dem bei Move Consultants vorhandenen Know-how auch Vebeago als Anbieter von Gebäudereinigung und Facility Management die eigenen Leistungen verbessern kann. Mehr Effektivität und Effizienzgewinne auf Basis belastbarer Daten kommen letztlich vor allem dem Kunden zugute. Von hier aus ist es nur ein kleiner Schritt zur Umsetzung der nächsten Innovation: die Prüfung und das Neudesign von Arbeitsplatzkonzepten

als eine der Kompetenzen der Move Consultants schafft mit dem Projekt «YourOffice» auch für Vebeago Synergien und dies auf mehreren Ebenen.

So hat das Unternehmen die eigenen Arbeitsplätze im Blick: Seine Büroräumlichkeiten in Zürich Albisrieden und am Zürcher Flughafen wurden von den Move Consultants gestaltet. Die offene Architektur und die flexiblen Arbeitsplatzstrukturen fördern dynamisches Arbeiten.

«Gerade in der Corona-Pandemie ergab dies eine spürbare Stärkung unserer Wettbewerbsfähigkeit,» stellt Santagada fest – nicht zuletzt im Kampf um die besten Talente kann Vebeago mit Open Space, Desk-Sharing, Home-Office und Co-Working punkten. Selbstredend werden die Leistungen der Move Consultants auch von den Kunden der Vebeago nachgefragt. Das Ziel ist die vollständige Integration aller am Wertschöpfungsprozess der Immobilienbewirtschaftung beteiligten Elemente und die Nutzung der dabei entstehenden Synergien für die Kunden. Über die Datenerhebung und Analyse, über das Redesign von Arbeitsorten ergibt sich für Vebeago ein zusätzlicher Marktzugang für das Kerngeschäft Facility Management und Facility Service.

Die Erfolge Santagadas veranlassten die Familie Goedmakers, ihn in das Führungsgremium der internationalen Holding zu

holen. Seine Rolle als CEO der Schweizer Vebeago AG übergab er im Januar 2021 an Patrick Döblin, selbst wird Santagada Präsident des Verwaltungsrats und führt als CEO die übergeordnete Schweizer Vebeago Holding mit den Unternehmungen Vebeago AG, Cleaning Services SA, Move Consultants AG, CarePeople AG und Vebeago Airport AG. In der internationalen Holding hat er als einziger Nicht-Holländer Einsitz genommen. Dort ist er als Group COO gemeinsam mit Mark van Haasteren für die Führung der über 100 Unternehmungen mit über 44'000 Mitarbeitenden in der Schweiz, Deutschland und Österreich, aber auch in den Niederlanden und Belgien zuständig.

Integration unter einem DACH

Es gibt viel zu tun, grosse Aufgaben warten derzeit in Deutschland. Die Integration von hectas, einer Unternehmung, die vom deutschen Vorwerk-Konzern akquiriert wurde und nun das Vebeago-Portfolio mit 8000 Mitarbeitern in Deutschland, Österreich und den Niederlanden verstärkt. Es ist damit für Vebeago das grösste Akquisitionsgeschäft und das erste Projekt,

das Santagada im Januar 2022 beginnt: «Kulturell haben wir mit hectas schon zum Start eine gesunde Nähe, weil dieses Unternehmen, wie auch Vebeago, von einer Unternehmerfamilie im positiven Sinn stark geprägt wurde,» sagt Santagada. Die hectas bietet mit ihren Leistungen in den Bereichen Gebäudereinigung, Industriereinigung, Grünpflege sowie Gebäude- und Sicherheitsdienste eine ideale Ergänzung und wird rund 200 Millionen Euro Umsatz mit in die Jahresrechnung einbringen. Neben diesem grossen Projekt wird Santagada auch Dutzende weitere Integrationen vornehmen. Im deutschen Markt ist Vebeago – anders als in der Schweiz – als Markenname weitgehend unsichtbar, die meisten der über 100 Firmen in der Holding firmieren unter fremden Marken. Hier wird nun nach und nach eine längst fällige Neupositionierung vorgenommen, Vebeago als Marke erscheinen und stark in den Vordergrund rücken. Für Santagada ein weiterer Meilenstein im Aufbau der Marke Vebeago und erneut eine strategische und kulturelle Transformation, die für das Unternehmen wichtige Weichen stellt.



Die Vebeago Schweiz Holding mit Sitz in Zürich ist ein führender Anbieter von Immobilien- und Facility Management-Leistungen. Unter ihrem Dach operieren die Vebeago AG und die Cleaning Service SA, die umfassende und massgeschneiderte Facility Services anbieten. Vebeago Santé deckt Support Services im Gesundheitswesen ab. Die CarePeople AG ist in der Privatpflege und Stellenvermittlung für das Gesundheits- und Sozialwesen tätig. Weiter bietet die Vebeago Airport AG Support Services in der Aviatik. Mit der Tochter Move Consultants AG, Marktleader im Data Trust, werden strategische Immobilien- und Workspace Solutions angeboten. Die Holding ist ein zu 100 Prozent eigenfinanziertes Familienunternehmen, beschäftigt rund 8'000 Mitarbeitende und erzielt einen Umsatz von über 240 Millionen Franken. Die Vebeago International B.V. operiert mit über 44'000 Mitarbeitenden in der Schweiz, im Fürstentum Liechtenstein, in Deutschland, Österreich, Belgien und in den Niederlanden.



Dr. Giuseppe Santagada

Am 1. Januar 2021 ist Dr. Giuseppe Santagada als Group Chief Operation Officer in die Konzernleitung der Vebeago International B.V. berufen worden. In der Schweiz amtiert er als VRP der einzelnen Gesellschaften. Der Wirtschaftsingenieur, MBA HSG, promovierte in Management und Ökonomie und hat einen Abschluss der Harvard Business School. Er war in den vergangenen Jahren für über 8'000 Mitarbeitende und einem Umsatz von 240 Millionen Franken verantwortlich.